

- Teilnahme kostenfrei -

Melden Sie sich bitte online an unter:

www.rg-web.de

Nur bei einer Online-Anmeldung erhalten Sie Ihre Registrierungsbestätigung sofort per E-Mail.

Alternativ senden Sie dieses Anmeldeformular per Fax an: 089-89 80 99 34 – ohne Eingangsbestätigung.

Zur Fortbildung **3. Erlanger Forum Gerinnung in der täglichen Praxis** am Samstag, den **14. März 2015**, melde ich mich verbindlich an:

Zur Anmeldung weiterer Personen bitte kopieren und **einzel**n anmelden.

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Allgemeinmediziner/in | <input type="checkbox"/> Internist/in |
| <input type="checkbox"/> Apotheker/in | <input type="checkbox"/> ÖGD |
| <input type="checkbox"/> Arbeits-/
Betriebsmediziner/in | <input type="checkbox"/> Pädiater/in |
| <input type="checkbox"/> Dermatologie | <input type="checkbox"/> ohne Fachrichtung |
| <input type="checkbox"/> Gynäkologe/in | <input type="checkbox"/> |

Bitte in **BLOCKSCHRIFT** ausfüllen od. **gut lesbaren Praxisstempel** nutzen.

Titel, Name

Firma/Praxis:

Abteilung:

Straße:

PLZ Ort:

Telefon:

E-Mail:

Für den Versand von Informationen unserer Agentur.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Jürgen Ringwald

Oberarzt, Transfusionsmedizinische und Hämostaseologische Abteilung Universitätsklinikum Erlangen

Prof. Dr. med. Robert Zimmermann

Leitender Oberarzt, Transfusionsmedizinische und Hämostaseologische Abteilung Universitätsklinikum Erlangen

Zertifizierung

Für diese Fortbildung wurden 7 CME-Punkte von der zuständigen Ärztekammer anerkannt.

Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie am Ende vor Ort!

Anreise

Mit dem Auto:

Die Stadt Erlangen liegt an der A73.

Über die Ausfahrt „Erlangen-Nord“ erreichen Sie das Universitätsklinikum Sie können im Parkhaus des Universitätsklinikums direkt neben dem Hörsaalgebäude parken (s. Lageplan).

Mit der Bahn:

Vom Hauptbahnhof Erlangen sind es ca. 5-10 Minuten Fußweg bis zum Klinikum. Von den Hotels des Zentrums ist der Tagungsort ebenfalls bequem zu Fuß erreichbar (s. Lageplan).



Veranstalter und Organisation



KONGRESSE • TAGUNGEN • EVENTS

RG Gesellschaft für Information und Organisation mbH

Projektleitung: Gabi Riedl

Würmstr. 55, 82166 Gräfelfing

Tel: 089 / 89 89 948-113

E-Mail: riedl@rg-web.de

Anmeldung erforderlich – siehe Anmeldeformular

3. Erlanger Forum Gerinnung in der täglichen Praxis



Sabine Ismaier © Erlangen Tourismus

Termin: 14. März 2015
09.30 - 16.30 Uhr

Ort: Universitätsklinikum Erlangen
Hörsaalgebäude
Ulmenweg 18
91054 Erlangen

CME: 7 Punkte
Die Fortbildung wurde von der zuständigen Ärztekammer zertifiziert.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wenn eine Veranstaltung das dritte Mal stattfindet, beginnt sie sich zu etablieren und wird „erwachsen“. Dies scheint nun mit unserem Gerinnungsforum so zu sein und wir laden Sie herzlich zum „3. Erlanger Forum Gerinnung in der täglichen Praxis“ ein.

Im Sinne des Slogans „never change a winning team“ möchten wir auch 2015 relevante Aspekte in Prophylaxe und Therapie von Blutungen und Thrombosen für Kolleginnen/Kollegen aus dem niedergelassenen Bereich und den Kliniken fachübergreifend und praxisnah darstellen.

Blutungsneigungen erkennen und einschätzen zu können sowie die richtigen diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen in die Wege zu leiten – darum geht es im ersten Vortrag von Prof. Weisbach. Ist schon der Umgang mit der Thrombophilie im Erwachsenenalter nicht einfach, so gilt dies in besonderem Maße für das Kinder- und Jugendalter. Dr. Topf wird Schwierigkeiten und mögliche Strategien im Umgang mit der jugendlichen Thrombophilie erläutern. Das erste Podium wird durch einen besonderen Gast aus dem hohen Norden abgeschlossen. Prof. Renné hat in der Erforschung der Funktion des F. XII wissenschaftliche Meilensteine gesetzt. Durch seine Arbeiten kann in der Zukunft über den Weg der F. XII-Hemmung eine noch sicherere Antikoagulation möglich werden. Wir dürfen einen ganz besonders spannenden Vortrag erwarten.

Um die neuen oder direkten oralen Antikoagulantien (DOAK) ist es in den letzten Monaten nicht ruhiger geworden und weiterhin bestehen Unsicherheiten im Umgang mit diesen Substanzen. Prof. Raithel berichtet über DOAK-spezifische Risiken für gastrointestinale Blutungen und therapeutische Möglichkeiten. Im nachfolgenden Update wird sie Prof. Ringwald mit den aktuellsten Informationen zu DOAK mit hoher Relevanz für die tägliche Praxis versorgen ehe das Gerinnungs- oder Patientenselbstmanagement vor allem aus Sicht des Patienten dargestellt wird. Wir freuen uns sehr, dass dies mit Herrn Schäfer ein „Gerinnungsselbstmanager“ der ersten Stunde und Vorsitzender der internationalen Patientenvereinigung tun wird.

Die Antikoagulation jedweder Art steht im Mittelpunkt des letzten Podiums. Priv.-Doz. Köhrmann befasst sich mit der folgenschwersten Komplikation einer gerinnungshemmenden Therapie; der Hirnblutung. Die Minimierung der Risiken sowie Möglichkeiten und Erfolge therapeutischer Optionen stehen im Mittelpunkt seines Vortrages. Ein Dauerbrenner auf jeder praktisch orientierten Gerinnungsveranstaltung ist das periinvasive Vorgehen bei antikoagulierten Patienten. Nicht immer ist es einfach zu entscheiden, ob nun „Bridging“, „Switching“ oder „Pausing“ die beste Option darstellt, wie Prof. Zimmermann erläutern wird. Da die venöse Thromboembolie (VTE) die dritthäufigste kardiovaskuläre Erkrankung in unseren Breiten ist, stellt sich in Praxis nicht selten die schwierige Frage, wie lange nach einem Ereignis zu antikoagulieren ist, dies gilt insbesondere bei spontaner Genese einer VTE. Prof. Strasser wird das Für und Wider vor dem Hintergrund aktueller Daten und Leitlinien mit Ihnen diskutieren.

Abschließend möchten wir Sie einladen, eigene Kurzbeiträge wie Kasuistiken oder interessante hämostaseologische Fragestellungen einzubringen. Bitte nutzen Sie auch die Gelegenheit, in den Pausen die Industrieausstellung zu besuchen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und die Diskussion mit Ihnen!

Prof. Dr. R. Eckstein Prof. Dr. R. Zimmermann Prof. Dr. J. Ringwald

09.00 – 09.30 Uhr Registrierung

09.30 – 09.35 Uhr Begrüßung

Prof. Dr. med. Robert Eckstein
Leiter der Abteilung Transfusionsmedizinische und Hämostaseologische, Universitätsklinikum Erlangen

Moderation

Prof. Dr. med. Jürgen Ringwald

Podium 1

09.35 – 10.10 Uhr Die Hämophilien – Was sollte man in der Praxis wissen?

Prof. Dr. med. Volker Weisbach
Transfusionsmedizinische und Hämostaseologische Abteilung Universitätsklinikum Erlangen

10.10 – 10.45 Uhr Thrombophilie im Kinder- und Jugendalter

Dr. med. Hans-Georg Topf
Intensivstation und Neonatologie
Kinder- und Jugendklinik
Universitätsklinikum Erlangen

10.45 – 11.15 Uhr Faktor XII-Hemmung: Antikoagulation ohne Blutung!

Prof. Dr. med. Thomas Renné
Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin Zentrum für Diagnostik, Hamburg

11.15 – 12.00 Uhr Pause – Besuch der Industrieausstellung

Podium 2

12.00 – 12.35 Uhr Gastrointestinale Blutungen unter DOAK

Prof. Dr. med. Martin Raithel
Medizinische Klinik I, Universitätsklinikum Erlangen

12.35 – 13.15 Uhr Update DOAK (Edoxaban/VTE-Therapie/ Handling/Spiegelbestimmung/Antidot/ Umsetzung/Labor...)

Prof. Dr. med. Jürgen Ringwald
Transfusionsmedizinische und Hämostaseologische Abteilung Universitätsklinikum Erlangen

13.15 – 13.45 Uhr Gerinnungsselbstmanagement aus Arzt- und Patientensicht

Christian Schaefer
Ratingen
Prof. Dr. med. Jürgen Ringwald
Transfusionsmedizinische und Hämostaseologische Abteilung, Universitätsklinikum Erlangen

13.45 – 14.30 Uhr Pause – Besuch der Industrieausstellung

Podium 3

14.30 - 15.00 Uhr Hirnblutungen unter oraler Antikoagulation

PD Dr. med. Martin Köhrmann
Neurologische Klinik, Universitätsklinikum Erlangen

15.00 – 15.30 Uhr Bridging/Switching/Pausing – Periinvasives Management der Gerinnungshemmung

Prof. Dr. med. Robert Zimmermann
Transfusionsmedizinische und Hämostaseologische Abteilung, Universitätsklinikum Erlangen

15.30 – 16.00 Uhr Sekundärprophylaxe der venösen Thromboembolie - wie lange?

Prof. Dr. med. Erwin Strasser
Transfusionsmedizinische und Hämostaseologische Abteilung, Universitätsklinikum Erlangen

16.00 – 16.30 Uhr Abschlussdiskussion/Fälle aus der Praxis! (N.N.)

Sponsoren

Stand bei Drucklegung

Wir danken allen Sponsoren, die durch Ihre Unterstützung die Durchführung der Veranstaltung ermöglichen.



Offenlegung der Unterstützung mit einem Stand gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Abs.5): Abbott GmbH & Co. KG (1.550), Bayer Vital GmbH (2.290), Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG (1.790), CSL Behring GmbH (1.432), Grifols Deutschland GmbH (2.290), Novo Nordisk Pharma GmbH (1.590); Pfizer Deutschland GmbH (1.790); Roche Diagnostics GmbH (2.061), Stago Deutschland GmbH (1.790)